

Raphael Schäfer (Aufsichtsrat)

Beitrag von „Matthias77“ vom 3. Juni 2015, 10:22

Man packt es nicht.

Da ist Schäfer vom Leichtmatrosen Ismael aussortiert, dann kommt er als Wiedergänger zurück. Jetzt soll er als jahrelanges Auslaufmodell mit der Torwartphilosophie aus dem letzten Jahrtausend, auch noch die Mannschaft 2015/2016 aufs Feld führen.

Trotz Intermezzo bei Stuttgart wurden über Jahre, zahlreiche junge Torhüter durch unsere Torwart"Klippschule" geschleust, Erfolge bzw. Karrieren gleich null. Verfehlte Personalpolitik, ungenügende sportliche Einschätzung, mangelnde Ausbildungsqualität, krampfhaftes Festhalten an unterdurchschnittlichen Allerweltsspieler, siehe auch Fall Pinola.

Weiter hat man mit dem Charakter Schäfer einen dauerhaften Spaltpilz in jeder Mannschaft. Vom Alter und seinem Platzhirschdenken ist er kein Anführer, sondern ein Quertreiber u. Hemmschuh, der nur seinen Vorteil sieht. Sozusagen ein Kopie des Typus "Bader", nur auf dem Platz.

Eine Mannschaft, von gut möchte ich im Augenblick beim CLUB nicht sprechen, fängt beim Torwart an. Welcher junge Abwehrspieler soll denn bei seiner Stärke auf der Linie Sicherheit finden, wenn die Bälle hoch in den Strafraum segeln ?